

Evaluation des Formats Mikrofortbildungen zum Selbstorganisierten Lernen - *Ein kooperatives Lernformat aus dem InnoVET-Projekt Bildungsbrücken OWL*

www.bildungsbruecken-owl.de

Selbstorganisiertes Lernen Mikrofortbildungen 2024



In 2024 wurde eine Reihe von kurzen
Fortbildungsveranstaltungen durchgeführt

www.bildungsbruecken-owl.de

Kreishandwerkerschaft
PADERBORN  LIPPE



Ein Verbundprojekt für exzellente berufliche Bildung in Ostwestfalen-Lippe.

INNOVET



bibb Bundesinstitut für
Berufsbildung

Gefördert als InnoVET-Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

Veranstaltungsübersicht, Datenbeschreibung und Rücklauf

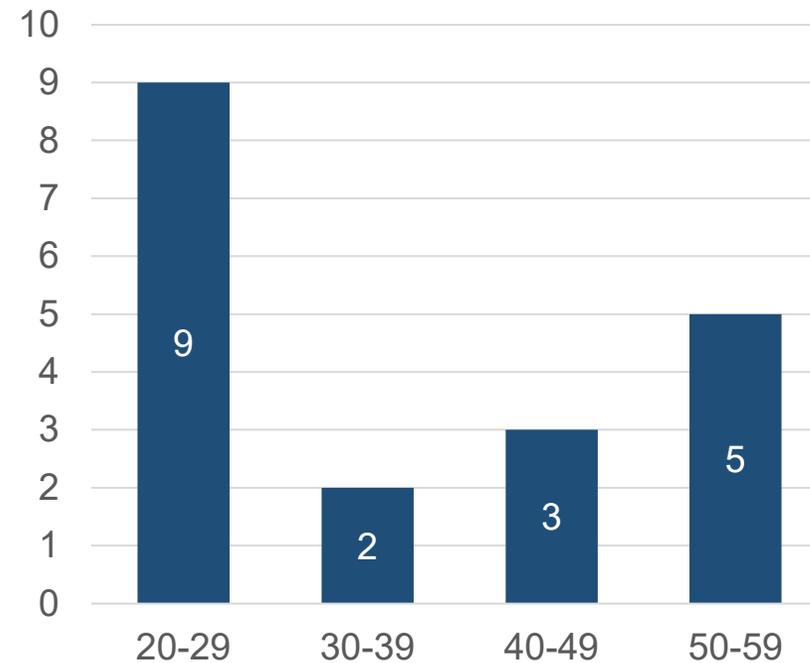
Veranstaltungen		Datum	TN	Rücklauf	Rücklauf [%]
Schreibdenken		12.03.2024	3	2	66
Marktplatz ‚Aktivierende Gruppenarbeiten‘		12/13.03.2024	1	1	100
		23.04.2024	6	6	100
EduScrum®		23.04.2024	7	5	71
Kernelemente des SOLL - Konzepts nach Herold		28.05.2024	9	6	66
Flipped Classroom + Rolle und Haltung	Selbstlernphase	04.06.2024	7	2	(29)
	Präsenzveranstaltung	25.06.2024	2		100

Sechs der Befragten haben angegeben an mindestens 2 Veranstaltungen teil genommen zu haben. Fünf von diesen haben den ‚Marktplatz‘ besucht

www.bildungsbruecken-owl.de

Demografische Daten

Altersstruktur (N = 19)



www.bildungsbruecken-owl.de

Beruflicher Hintergrund

An welcher Schule sind Sie tätig?
(N = 14)

Schule	N
Berufskolleg Schloß Neuhaus	1
Dietrich Bonhoeffer Berufskolleg	1
Felix Fechenbach Berufskolleg	1
Gregor-Mendel Berufskolleg	2
Hanse Berufskolleg	2
Lüttfeld Berufskolleg	1
Volkshochschule Detmold - Lemgo	2
TH-OWL	4

Welches Fachgebiet ist Ihr Schwerpunkt?
(N = 15)

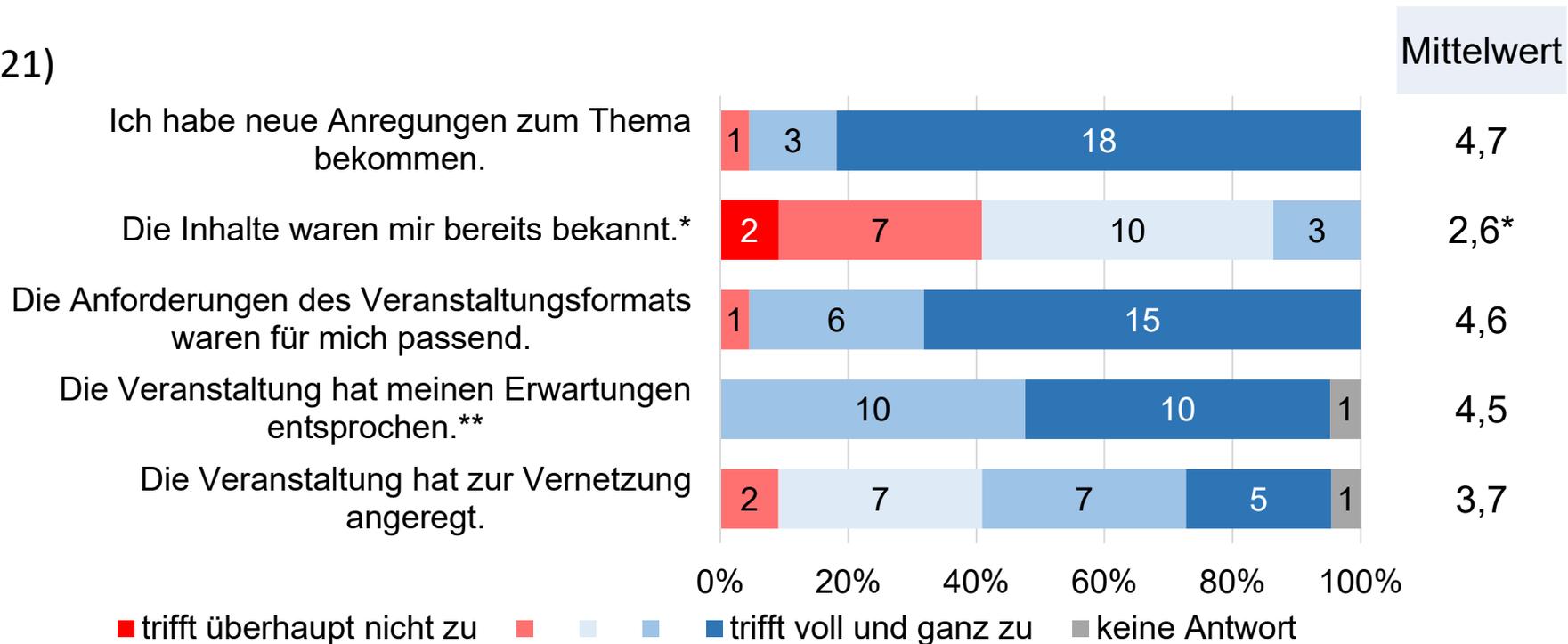
Fachrichtung	
Agrarwirtschaft	Lehramt
Betriebswirtschaft	Lebensmitteltechnologie
Ernährung	Maschinenbau
Französisch, Philosophie, Politik	Mathematik
Holztechnik	Medienproduktion
Industrie	Multimedia /
Informatik	Medienproduktion
Landwirtschaft	Psychologie
	Wirtschaft

www.bildungsbruecken-owl.de

Fragen zur Gestaltung der Veranstaltung

Auf einer Fünfteiligen Skala konnten die Befragten sich zwischen „trifft überhaupt nicht zu“ und „trifft voll und ganz zu“ einordnen. Eine aktive ‚nicht Beantwortung‘ war möglich.

N = 22
(** N = 21)



* Zustimmung ist bei dieser Aussage nicht mit einer guten Bewertung der Fortbildung korreliert

www.bildungsbruecken-owl.de

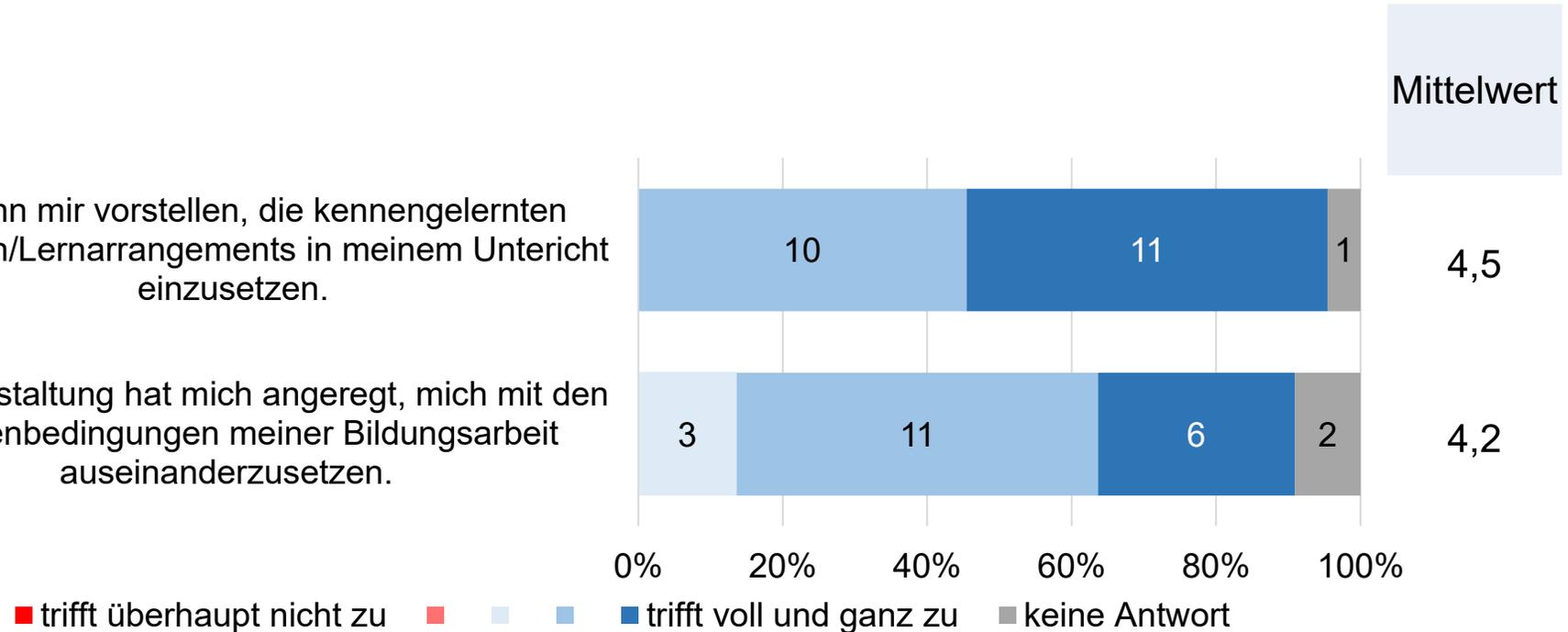
Fragen zum Nutzen der Veranstaltung

Auf einer Fünfteiligen Skala konnten die Befragten sich zwischen „trifft überhaupt nicht zu“ und „trifft voll und ganz zu“ einordnen. Eine aktive ‚nicht Beantwortung‘ war möglich.

N = 22

Ich kann mir vorstellen, die kennengelernten Methoden/Lernarrangements in meinem Unterricht einzusetzen.

Die Veranstaltung hat mich angeregt, mich mit den Rahmenbedingungen meiner Bildungsarbeit auseinanderzusetzen.

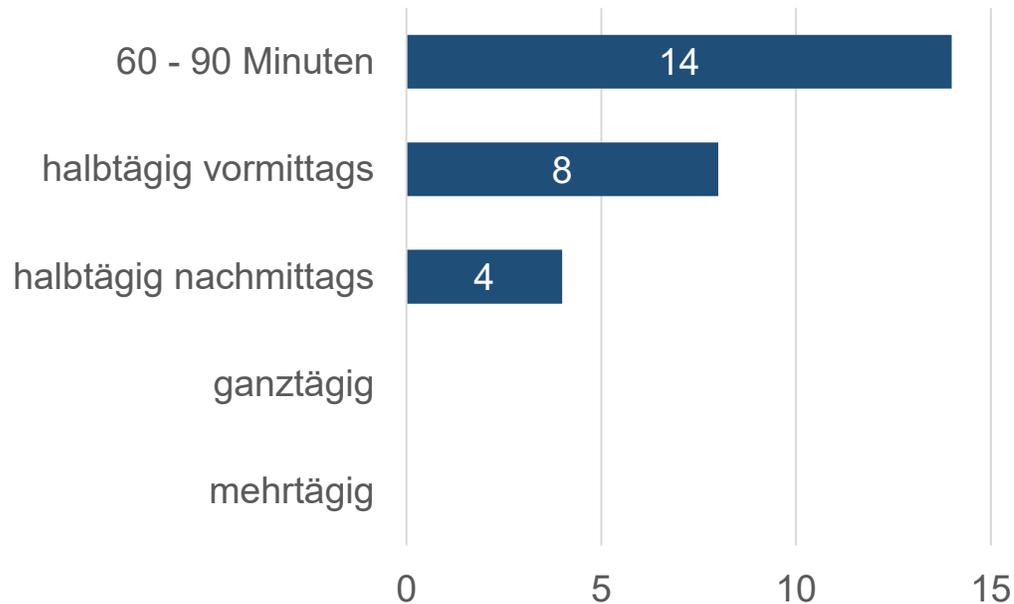


www.bildungsbruecken-owl.de

Ihre Wünsche

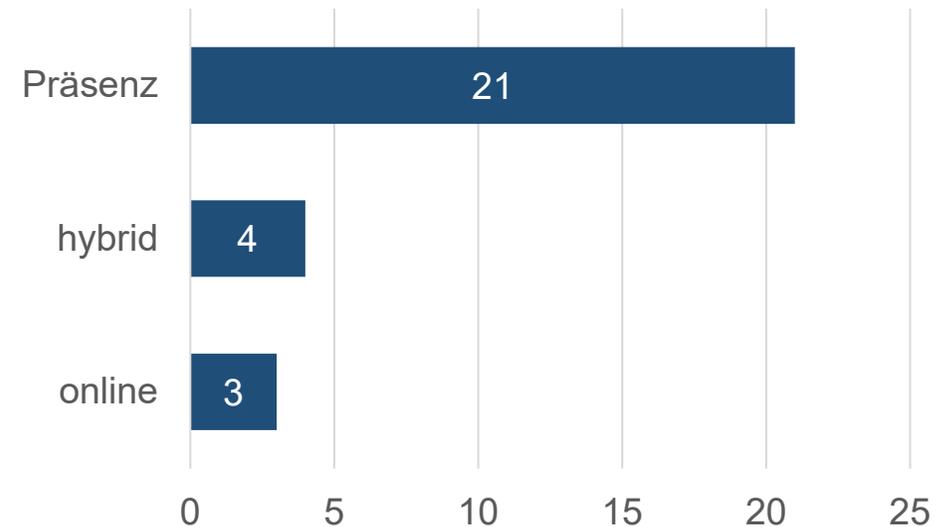
Welchen Umfang sollten zukünftige Veranstaltungen haben?

(N = 20) (Mehrfachnennung war möglich)



In welcher Form wünschen Sie sich zukünftige Veranstaltungen?

(N = 22) (Mehrfachnennung war möglich)



www.bildungsbruecken-owl.de

Ihre Wünsche

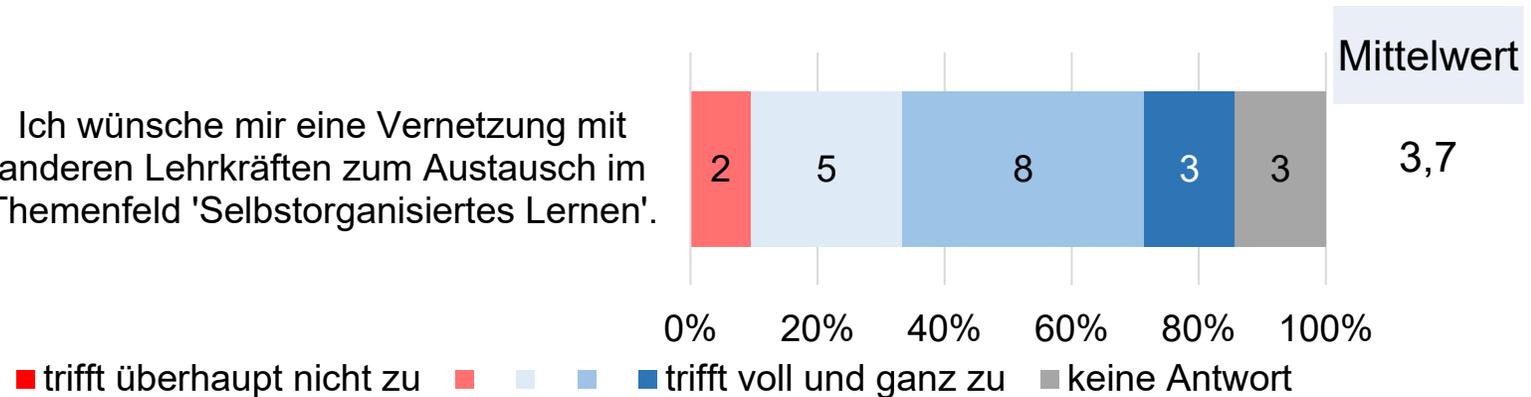
Welche Themen und Inhalte aus dem Bereich ‚Selbstorganisiertes Lernen‘ wünschen Sie sich zukünftig? (N = 2) (Offene Angabe)

- Motivation der SuS zu SOL
- Mikrofortbildungen zu den einzelnen Phasen.

Vernetzung zum Thema SOL (N = 21)

(Auf einer Fünfteiligen Skala konnten die Befragten sich zwischen „trifft überhaupt nicht zu“ und „trifft voll und ganz zu“ einordnen. Eine aktive ‚Nichtbeantwortung‘ war möglich.)

Ich wünsche mir eine Vernetzung mit anderen Lehrkräften zum Austausch im Themenfeld 'Selbstorganisiertes Lernen'.



Zum Abschluss

Fragestellung: „Was möchten Sie uns noch sagen (Lob, Kritik, Verbesserungsvorschläge)?“
Offene Angaben

N = 6

- Tolle Veranstaltung
- War super
- Angenehme Runde :)
- Perfekt vorbereitet, großes Lob an Frau Fries
- Super Veranstaltungen und Impulse! :)
- Vielen Dank für die tollen Fortbildungen

Selbstreflexion

Zusätzlich zur Befragung der Teilnehmer hat die Organisatorin der Veranstaltungsreihe in einer Selbstreflexion gelungene und zu verbessernde Aspekte zu dem Format zusammengetragen. Die Ergebnisse folgen auf den nächsten Seiten.

www.bildungsbruecken-owl.de

Selbstreflexion

Akquise der Teilnehmenden

Was hat gut funktioniert und sollte beibehalten werden?

- Die Schulleitungen der lippischen BKs wurden in einer Schulleitungsrunde über die Mikrofortbildungen und Marktplätze persönlich informiert und die Akquise abgestimmt, was die zielgeleitete Verbreitung der Informationen begünstigte.
- Die persönlich Ansprache bzw. Weitergabe der digital verfügbaren Informationen zu den Mikrofortbildungen und Marktplätzen via Gespräch oder der Bekanntgabe in Konferenzen sowie die E-Mail durch die Schul- und Campusscouts und die Schulleitungen kann beibehalten werden. Zusätzlich wurden die TN über einen Aushang im Lehrerzimmer informiert (Das berühmte schwarze Brett im Lehrerzimmer gilt als Königsweg der Informationsverbreitung bei dieser Zielgruppe).
- Die von der AG Marketing erstellten Banner hatten einen hohen Wiedererkennungswert (verwendet im Aushang, im Newsletter der Lippe Bildungsregion, in der Veranstaltungsübersicht, auch als Banner in der E-Mail, ebenso auf der BB OWL Homepage, bei Linked In und Moodle sowie in allen verwendeten Materialien).

Was sollte zukünftig beachtet beziehungsweise verbessert werden?

- Der zeitliche Vorlauf für die erste Mikrofortbildung und die Marktplätze war zu knapp für die Akquise. Wenn man bedenkt, dass die Freistellung von Lehrkräften nur durch das Umstellen der Stundenplanung ermöglicht werden kann, brauchen die Schulen mehr Vorlauf (als nur zwei Wochen).

Was muss nochmals diskutiert werden?

- Auf Flyer wurde aufgrund des knappen Vorlaufs und aus Gründen der Nachhaltigkeit verzichtet. Möglicherweise hätte eine Auslage von Flyern mehr Aufmerksamkeit erregt und somit für größeren Zulauf gesorgt.

Selbstreflexion

Erreichen der Zielgruppen

Was hat gut funktioniert und sollte beibehalten werden?

- Die recht homogene Zielgruppe (Lehrende an ostwestfälischen Berufskollegs und der TH OWL) konnte über etablierte Strukturen, wie die Schul- und Campusscouts sowie die Schulleitungen erreicht werden.

Was sollte zukünftig beachtet beziehungsweise verbessert werden?

- An einem Berufskolleg selektierte die Schulleitung, entgegen der Absprachen, die Weiterleitung der Informationen vor, so dass nicht das gesamte Kollegium erreicht wurde.

Was muss nochmals diskutiert werden?

- Die TN sind nicht auf Linked In vertreten, somit wurden sie über diesen Kanal nicht erreicht.

www.bildungsbruecken-owl.de

Selbstreflexion

Inhalte und Themen

Was hat gut funktioniert und sollte beibehalten werden?

- Die Themenauswahl wurde von den Schulleitungen sowie den TN begrüßt.

Was sollte zukünftig beachtet beziehungsweise verbessert werden?

- -

Was muss nochmals diskutiert werden?

- -

www.bildungsbruecken-owl.de

Selbstreflexion

Strukturen der Veranstaltung

- Auf eine Kennenlernrunde, folgte eine kurze Einführung in die jeweilige Methodik oder das jeweilige Konzept. Daran schloss sich eine Phase der Erprobung u./o. strukturierten Auseinandersetzung mit verschiedenen Materialien in Einzel- oder Gruppenarbeit an, die die Basis bildete hinsichtlich der anschließenden Diskussion über die Integration in den eigenen Unterricht.

Was hat gut funktioniert und sollte beibehalten werden?

- Das Kurzformat (90 Min.) wurde von Schulleitungen und TN begrüßt.

Was sollte zukünftig beachtet beziehungsweise verbessert werden?

- Das Format „Marktplatz“ sollte zukünftig als Inhouse-Format (z. B. als Ausstellung) oder an eine andere Veranstaltung gekoppelt angeboten werden. An zwei von drei Terminen erzielte das Angebot keine Aufmerksamkeit, obwohl dieses seitens der Schulleitung explizit gewünscht wurde, da sie es als relevant für ihre Kollegien erachteten. Da die Poster und Begleitmaterialien selbsterklärend sind, bedarf es nicht zwangsläufig einer persönlichen Begleitung.
- Das Voranstellen einer vorbereitenden Selbstlernphase 04.06.-25.06. stellte einen erhöhten Zeitaufwand für die TN dar, ohne dass sie hierfür freigestellt wurden, so dass es nicht nur zum Abbruch der Selbstlernphase sondern auch zum Fernbleiben von der Präsenzveranstaltung kam. Zukünftig sollte ein solches Format in einer gefestigten Gruppe und über mehrere Sitzungen vorbereitet und erprobt werden. Die Schulleitungen sollten auf die Freistellung nochmals gesondert angesprochen werden.
- Zu beachten ist, dass projektrelevante organisatorische Aspekte knapp 20 Min. der insg. 90 Min. in Anspruch nahmen (TN-Listen, Einverständiserklärungen für Social Media-Posts, Evaluation), was sich auf die Tiefe der Auseinandersetzung mit dem Inhalt auswirkte. Dies künftig in den Prozess der Anmeldung integrieren u./o. als gesondertes Zeitfenster vor oder nach der inhaltlichen Auseinandersetzung einplanen.

Was muss nochmals diskutiert werden?

- Hybride Veranstaltungen boten sich hinsichtlich der inhaltlichen sowie methodisch-didaktischen Ausrichtung auf Selbsterfahrung und Diskussion nur bedingt an und wurden daher ausgeschlossen.
- Bei ausreichenden personellen Ressourcen könnte man über Aufzeichnungen u./o. zusätzlichen, stärker informativ ausgerichteten Online-Veranstaltungen nachdenken.

www.bildungsbruecken-owl.de

Selbstreflexion Setting

Was hat gut funktioniert und sollte beibehalten werden?

- Die Ausstattung und die flexibel bespielbare(n) Fläche(n) im Medienzentrum/im InnovationSPIN boten vielfältige Möglichkeiten Lernumgebungen zu gestalten. Die räumlichen Nähe zu zwei Berufskollegs und der TH OWL in Kombination mit dem Format (Mikrofortbildung im Anschluss an den Schulschluss nach der 6. Stunde) boten einen niedrigschwelligen Zugang zu den Angeboten.

Was sollte zukünftig beachtet beziehungsweise verbessert werden?

- -

Was muss nochmals diskutiert werden?

- -

www.bildungsbruecken-owl.de

Selbstreflexion

Zeitliche Terminierung

Was hat gut funktioniert und sollte beibehalten werden?

- Der Zeitpunkt (im Anschluss an die 6. Stunde) wurde seitens der TN und Schulleitungen begrüßt, so ließ sich der Ausfall von Unterricht verhindern. Die Dauer wurde ebenfalls begrüßt.

Was sollte zukünftig beachtet beziehungsweise verbessert werden?

- Bei großem Vorlauf könnte man zukünftig darauf hinwirken, dass die hiesigen Berufskollegs ihre Zeiten für Fortbildungen synchronisieren.

Was muss nochmals diskutiert werden?

- -

www.bildungsbruecken-owl.de

Selbstreflexion

Akquise der Referent:innen

Was hat gut funktioniert und sollte beibehalten werden?

- Es musste keine Akquise betrieben werden.

Was sollte zukünftig beachtet beziehungsweise verbessert werden?

- Künftig sollte ein mehrköpfiges Team der Durchführung mächtig sein, damit Krankheitsausfälle kompensiert werden können.

Was muss nochmals diskutiert werden?

- -

www.bildungsbruecken-owl.de

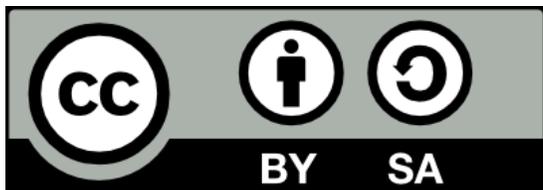
Impressum



©2024 Bildungsbrücken OWL

Autor:innen und Mitwirkende: Birgit Schneider, Knut Schwarzer, Svenja Claes sowie die AG SOL

Kontakt: info@bildungsbruecken-owl.de



Dieses Material steht unter der Creative-Commons-Lizenz:
Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International
Mehr zu dieser Lizenz: <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de>

www.bildungsbruecken-owl.de